

Bitte füllen Sie diese Anlage sorgfältig in Druckschrift aus und kreuzen Sie Zutreffendes an.

**Hinweis:** Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG oder dem BayAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: <https://www.bafög.de/hinweis>

Zeile

1

## Antrag auf Ausbildungsförderung

nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG)

2

Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte
Klasse/Fachrichtung
angestrebter Abschluss

4

5

in Vollzeit  in Teilzeit

6

Ich habe bereits früher einen Antrag auf Ausbildungsförderung gestellt  nein  ja, und zwar beim

Amt für Ausbildungsförderung	bisherige Amts- und Förderungsnummer
------------------------------	--------------------------------------

8

### Personenbezogene Angaben

Name	Geburtsname	Geburtsort
Vorname	Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich

10

Steueridentifikationsnummer
-----------------------------

11

12

ledig  verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft seit\*  dauernd getrennt lebend seit\*  verwitwet seit\*

13

geschieden/aufgehoben seit\* Datum\* 

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 \* Datumsangabe nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung

14

Staatsangehörigkeit  deutsch  andere, und zwar **B** Staatsangehörigkeit des Ehegatten/eingetr. Lebenspartners

15

### Anschrift am ständigen Wohnsitz

Straße, Hausnummer	bei
ggf. Ausl.-Kennbuchstaben PLZ Ort	E-Mail - Angabe empfohlen
Bundesland	Telefon (mit Vorwahl) - Angabe empfohlen

17

19

### Anschrift der Unterkunft während der Ausbildung (soweit bereits bekannt)

Straße, Hausnummer	bei
ggf. Ausl.-Kennbuchstaben PLZ Ort	E-Mail - Angabe empfohlen
Bundesland	Telefon (mit Vorwahl) - Angabe empfohlen

21

23

### Meine Bankverbindung

Name und Sitz des Geldinstituts
IBAN
BIC
Sofern dies nicht Ihr eigenes Konto ist: Name und Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin (Legitimation durch gültigen Personalausweis erforderlich)

24

25

26

28

### Der Bescheid sowie sonstiger Schriftverkehr sollen übersandt werden an:

29

mich (Zeile 15 bis 18)  mich (Zeile 19 bis 22) **oder**  meinen Vater  meine Mutter  meine/n Sorgeberechtigte/n

30

### Angaben über meine leiblichen Eltern oder meine Adoptiveltern:

Vater: Name	Vorname	Geburtsdatum	verstorben am
Straße, Hausnummer	ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort

32

33

Staatsangehörigkeit:  deutsch  andere, und zwar

34

Mutter: Name	Vorname	Geburtsdatum	verstorben am
Straße, Hausnummer	ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort

35

36

Staatsangehörigkeit:  deutsch  andere, und zwar

37

Wenn beide Eltern leben, sind sie miteinander verheiratet oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft verbunden?  ja  nein  dauernd getrennt lebend

## Formblatt 1

Förderungsnummer
Eingangsstempel

**B**

Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

38 Die Zeilen 39 bis 42 brauchen Sie nur auszufüllen, wenn Sie **Schülerin/Schüler** sind.

39 Die elterliche Sorge/Das Aufenthaltsbestimmungsrecht  für mich ist/war zuerkannt worden durch das

Vormundschafts- oder Familiengericht	Aktenzeichen	am	Tag	Monat	Jahr
Name der/des Sorgeberechtigten	Vorname	ggf. Geburtsname			
Anschrift					

42 Ich führe einen eigenen Haushalt  ja  nein

43 Angaben über meine Kinder - ohne Stief- und Pflegekinder - (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben)

	1. Kind	2. Kind
44	Name, Vorname	
45	Geburtsdatum	
46	Name der Ausbildungsstätte	
47	Art des Ausbildungsverhältnisses <input type="checkbox"/>	
48	wohnt in meinem Haushalt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
49	Bruttoeinnahmen des Kindes im Bewilligungszeitraum monatlich <input type="checkbox"/>	
50	in vollen Euro	in vollen Euro

51 Für mich werden gezahlt oder es wurden beantragt:

52 Leistungen von einem Begabtenförderungswerk  ja  nein

53 Anwärterbezüge oder ähnliche Leistungen aus öffentlichen Mitteln während meiner Ausbildung  ja  nein

54 Leistungen für die berufliche Weiterbildung nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch  ja  nein

55 zuständige Agentur für Arbeit/ zuständiges Jobcenter

55a Angaben nur bei BayAföG-Antragstellung erforderlich:

55b Leistungen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)  ja  nein

55c Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)  ja  nein

55d Leistungen nach Art. 25, 26 oder 36 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetz  ja  nein

56 Angaben zur Wohnung während der Ausbildung

57 Ich wohne mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft  ja  nein

58 Wenn Zeile 57 verneint wurde: Mein Wohnraum ist im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern bzw. eines Elternteils  ja  nein

59 Wenn Zeile 57 verneint wurde: Schülerinnen/Schüler geben bitte Gründe an (siehe Erläuterungen).

60

61

62 Bei Internatsunterbringung bitte Heimkosten angeben monatlich Euro

63 Angaben zur Krankenversicherung während der Ausbildung

64 Ich bin  gesetzlich familienversichert  studentisch gesetzlich versichert  privatversichert

in einem anderen Versicherungsverhältnis (z. B. aus Arbeits-, Waisenrenten- oder Praktikumsverhältnissen)

65 Angaben zur Pflegeversicherung während der Ausbildung

66 Ich bin selbst beitragspflichtig pflegeversichert  nein  ja

67 Nur für Studierende an Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen

68 Soweit mir Ausbildungsförderung nur in Form eines verzinslichen Bankdarlehens zustehen sollte, bitte ich das Kreditangebot auf folgenden monatlichen Darlehensbetrag zu begrenzen: Euro

Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Zeile	<b>Angaben zu meinem Einkommen</b>	Name, Vorname der/des Auszubildenden												
<b>69</b>	während der Ausbildung <input checked="" type="checkbox"/> <b>B</b>													
<b>70</b>	Ich werde im <b>Bewilligungszeitraum (BWZ)</b> vom <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td>Monat</td><td>Jahr</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table> bis <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td>Monat</td><td>Jahr</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	Monat	Jahr					Monat	Jahr					<b>Bitte teilen Sie uns Änderungen des Einkommens im Laufe des BWZ unverzüglich mit.</b>
Monat	Jahr													
Monat	Jahr													
<b>71</b>	also in <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td></td><td></td></tr></table> <b>Kalendermonaten voraussichtlich Einnahmen erzielen</b>			<b>Betrag im gesamten BWZ in vollen Euro</b>										
<b>72</b>	<input type="checkbox"/> <b>nein; bitte weiter ab Zeile 88</b> <input type="checkbox"/> <b>ja, und zwar:</b>													
<b>73</b>	Waisenrente und/oder Waisengeld (einschl. Weihnachtsgeld)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>74</b>	Ausbildungs- und Praktikumsvergütung brutto - auch Sachbezüge	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>75</b>	Voraussichtliche Brutto-Einnahmen aus bestehenden oder ruhenden Arbeitsverhältnissen, Ferien-, Gelegenheitsarbeiten, Mini-Jobs	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>76</b>	Darin ist ein Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen enthalten	<input type="checkbox"/> ja												
<b>77</b>	Sonstige Renten (z. B. Unfallrenten)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>78</b>	Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Vermietung und Verpachtung, Land- und Forstwirtschaft	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>79</b>	Einkünfte aus Kapitalvermögen (z. B. Sparzinsen)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>80</b>	Einnahmen aus der <b>BAföG-Einkommensverordnung</b> (nicht: laufende BAföG-Zahlungen) - die Verordnung ist abgedruckt in den Erläuterungen zu Formblatt 1 -	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>81</b>	Unterhaltsleistungen meines dauernd von mir getrennt lebenden oder meines geschiedenen Ehegatten bzw. nicht mehr verbundenen eingetragenen Lebenspartners oder sonstiger unterhaltspflichtiger Personen (nicht der Eltern) <span style="float: right;">monatlich</span>	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>82</b>	Zuwendungen von Firmen oder privaten Stiftungen (z. B. Stipendien)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>83</b>	Ausbildungsbeihilfen und gleichartige Leistungen aus öffentlichen Mitteln sowie Förderungsleistungen anderer Staaten, soweit sie zur Deckung des Lebensunterhalts oder der üblichen Ausbildungskosten bestimmt sind (z. B. Stipendien, AFBG)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>84</b>	Sonstige Ausbildungsbeihilfen	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>85</b>	Einnahmen, die zur Deckung des Unterhaltsbedarfs													
<b>86</b>	a) meines Ehegatten/meines eingetragenen Lebenspartners bestimmt sind	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>87</b>	b) meiner Kinder bestimmt sind	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>88</b>	Ich habe folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt (z. B. Waisenrente, AFBG)	<table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>89</b>	Ich zahle geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG (Beiträge zur "Riester-Rente")	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>90</b>	Zur Vermeidung unbilliger Härten kann auf <b>besonderen Antrag</b> über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Einkommens anrechnungsfrei bleiben, soweit er zur Deckung besonderer Kosten der Ausbildung (z. B. Schulgeld) erforderlich ist. Dieser Antrag muss schriftlich spätestens bis zum Ende des Bewilligungszeitraums gestellt werden. Ein Formblatt ist hierfür nicht erforderlich.													
<b>91</b>	<b>Angaben zu meinem Vermögen zum Zeitpunkt der Antragstellung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>B</b>	<b>Wert in vollen Euro</b>												
<b>92</b>	Höhe des Barvermögens (Bargeld)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>93</b>	Höhe des Bank- und Sparguthabens, einschließlich des Guthabens auf Girokonten	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>94</b>	Höhe des Bauspar- und Prämiensparguthabens	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>95</b>	Kraftfahrzeuge (Zeitwert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>96</b>	Höhe des steuerlich geförderten Altersvorsorgevermögens ("Riester-Rente")	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>97</b>	Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>98</b>	Sonstige unbebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>99</b>	Sonstige bebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>100</b>	Betriebsvermögen (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>101</b>	Wertpapiere (z. B. Aktien, Pfandbriefe, Schatzanweisungen, Wechsel, Schecks; Kurswert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>102</b>	Lebensversicherungen (Rückkaufswert)	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>103</b>	Forderungen und sonstige Rechte	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												
<b>104</b>	Sonstige Vermögensgegenstände	Euro <table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"></table>												

**B** Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

**Meine Schulden und Lasten**

105

zum Zeitpunkt der Antragstellung **B**

106

Hypotheken, Grundschulden und sonstige Belastungen auf einem der genannten Vermögenswerte

Euro

107

Lasten, z. B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen, Beschränkungen des Eigentums zu Gunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung)

Euro

108

Sonstige Schulden, auch Verbindlichkeiten aus Studienkrediten und dem Bildungskreditprogramm des Bundes, nicht jedoch Darlehen nach dem BAföG

Euro

109

**Nicht anzurechnende Vermögenswerte****B**

110

Übergangsbeihilfen nach den §§ 12 und 13 des Soldatenversorgungsgesetzes sowie nach § 13 Abs. 1 des Bundespolizeibeamtengesetzes

Euro

111

Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist

Euro

112

Zur Vermeidung unbilliger Härten kann über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Vermögens anrechnungsfrei bleiben.

113

**Mir ist bekannt,**

114

- dass falsche oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden;

115

- dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage (z. B. des von mir erzielten Einkommens) sowie der Familien- und Ausbildungsverhältnisse (auch der Geschwister), über die im Rahmen dieses Antrags Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich mitzuteilen;

116

- dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Einkommen beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt und bei meinem Arbeitgeber durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen;

117

- dass Vermögenswerte auch dann meinem Vermögen zuzurechnen sind, wenn ich diese rechtsmissbräuchlich übertragen habe. Dies ist der Fall, wenn ich in zeitlichem Zusammenhang mit der Aufnahme der förderungsfähigen Ausbildung bzw. der Stellung des Antrags auf Ausbildungsförderung oder während der förderungsfähigen Ausbildung Teile meines Vermögens unentgeltlich oder ohne gleichwertige Gegenleistung an Dritte, insbesondere an meine Eltern oder andere Verwandte, übertragen habe;

118

- dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Vermögen durch einen Datenabgleich (§ 41 Abs. 4 BAföG i. V. m. § 45d EStG) und durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen.

119

- dass im Fall der Inanspruchnahme von Ausbildungsförderung in Form eines verzinslichen Bankdarlehens der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der KfW und dem Bundesverwaltungsamt ausgetauscht werden und dass die KfW die Auszahlungsdaten dem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung übermittelt.

120

Ich bestätige, dass ich die Erläuterungen zum Antrag auf Ausbildungsförderung - Formblatt 1 - sowie die Hinweise zum Datenschutz (<http://www.bafög.de/hinweis>) zur Kenntnis genommen habe.

121

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im amtlichen Formblatt keine Änderungen vorgenommen wurden.

122

Ort, Datum

Unterschrift der/des Auszubildenden

123

Ort, Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin / des gesetzlichen Vertreters \*  
der/des Auszubildenden

124

\* Nur erforderlich bei Auszubildenden unter 15 Jahren (immer) und bei minderjährigen Auszubildenden über 15 Jahren, die eine Höhere Fachschule, Akademie oder Hochschule besuchen oder ein Praktikum absolvieren, das mit dem Besuch dieser Ausbildungsstätten im Zusammenhang steht

**B**

Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.